

ENNETMOOS: Samariterverein

# Notfälle versorgt

Priska Barmettler, Kursleiterin und Samariterlehrerin des SV Ennetmoos, verpackte einen Parcours auf dem Riedmatt Hof für die Monatsübung der Samariter. Gemeinsam mit dem Jungen Ennetmoos erarbeiteten sie fünf Posten.

Ein schmerzzerfüllter Schrei ertönte aus der Remise. Offenbar musste hier was Schreckliches passiert sein. Zielstrebig sprang eine Gruppe der Samariter und Junges Ennetmoos zur Remise los. Hier trafen sie den Bauern Adrian, (Figurant) sein Bein, eingeklemmt, zwischen zwei Strohhallen. Vorsichtig und behutsam ergriffen die Helfer den Verletzten, um ihn aus dieser misslichen Lage zu befreien. Er hatte sich eine Fraktur mit offenen Wunden zugezogen. Unter geschulten Augen wurde

die Wunde mit einer Schiene verbunden und die Ambulanz gerufen.

Nach dem Hantieren an der Raupe hatte Andi, (Figurant) sich die Hand eingeklemmt und abgedrückt. Sofort kümmerten sich die Samariter um den Verletzten, erste wichtige Massnahme lautete, das Blut zu stillen. Dann setzten sie ihn sorgfältig auf den Boden. Die abgeklemmte Hand wurde gesucht, in ein Tuch gewickelt und kühl gehalten, bis das 144 erschien.

Springen auf dem Trampolin bereitete auch Silvan (Figurant) grossen Spass. Plötzlich jedoch lag er im Netz. Er war mit Kopf und Knie zusammengestossen, hatte sich eine Platzwunde zugezogen und einen Zahn ausge schlagen.

Die Samariter entdeckten den Knaben liegend und eilten hin, um dem Kind zu helfen. Er wurde verarztet, der Zahn, der auf dem Trampolin lag, wurde in Kaffeeahm gelegt. Da das Kind ansprechbar war, konnte er mit einer Privatperson zum Zahnarzt gefahren werden.

Junges Ennetmoos beteiligt sich einmal im Jahr an einer Übung mit den Samaritern Ennetmoos. Die Zusammenarbeit mit den Samaritern sei stets sehr lehrreich, so der Präsident, Fabian Durrer von Junges Ennetmoos. **RENATA PETER**



Die Wunden wurden fachgerecht versorgt. BILD: PD

Infos unter: [www.samariter-ennetmoos.ch](http://www.samariter-ennetmoos.ch) und [www.jungesennetmoos.ch](http://www.jungesennetmoos.ch).

TURNEN: STV Ennetbürgen

# Mit hoher Gesamtnote



Die Ennetbürger Turner zeigen am Eidgenössischen in Aarau sehr gute Leistungen und können stolz sein.

BILD: PD

## Für den STV Ennetbürgen war das Eidgenössische Turnfest in Aarau ein grosser Erfolg.

MARIO BISSIG/  
NOLDI ODERMATT

In den vergangenen zwei Wochen nahmen 31 Aktive und 15 Nationalturner des STV Ennetbürgen teil. Mit zwei Nationalturnkränzen und einem 48. Rang der Aktivriege wurden die Erwartungen übertroffen. Den Anfang machten am ersten Fest-

Wochenende die Jugendlichen und Aktiven der Nationalturnriege. Marco Lussi und Peter Barmettler konnten dabei in der Leistungsklasse A überzeugen und holten sich den begehrten eidgenössischen Nationalturnkranz. Ein weiteres Spitzenresultat erreichte in der zweithöchsten Klasse L2 Lars Mehr als Vierter.

### Starke Noten

Am Fronleichnam-Donnerstag startete die Aktivriege in der dritten Stärkeklasse. Im Fachtst Unihockey erkämpften sich zehn Turner die Note 9.85. In der

Pendelstafette liefen die Ennetbürger auch stark und konnten sich dank einwandfreien Wechsels eine gute Note von 9.30 notieren.

Der zweite Wettkampfteil war geprägt von unterschiedlichen Leistungen. Im Fachtst Allround konnten die guten Trainingsleistungen mit der sehr guten Note von 9.55 bestätigt werden. Die Weitspringer konnten für durchschnittlich 5.75 Meter eine 9.30 bejubeln. Im Kugelstossen gab es die erhoffte Leistungssteigerung nicht und so wurde die Note 8.00 um drei Hundertstel verfehlt. Im dritten

Wettkampfteil starteten elf Steinheber und vier 400-Meter-Läufer. Die grosse Steinheber Riege kam durch etwas Wettkampfpech auf eine für sie eher tiefe Note von 9.16.

Im 400-Meter-Lauf schliesslich gab es immerhin eine Note von 8.98. Am Schluss resultierte für den STV Ennetbürgen die gute Gesamtnote von 27.79, was den 48. Schlussrang unter 293 Vereinen in der dritte Stärkeklasse bedeutet. Eine so hohe Note gab es zuletzt am Eidgenössischen Turnfest 2007 in Frauenfeld, allerdings in einer tieferen Stärkeklasse.

ANZEIGE

**DAS ACCESSOIRE FÜR IHR SMARTPHONE.**

Der Volvo XC40 mit kostenlosem **Connectivity Upgrade**. Induktive Ladestation, digitaler Autoschlüssel und Volvo On Line für mobiles Internet inklusive.

**JETZT MIT 1,9% LEASING**

BESUCHEN SIE UNS ODER INFORMIEREN SIE SICH AUF [VOLVOCARS.CH/XC40](http://VOLVOCARS.CH/XC40)

**VOLVO SWISS PREMIUM®**  
10 JAHRE/150.000 KM GRATIS-SERVICE  
6 JAHRE/150.000 KM VOLL-GARANTIE  
INNOVATION MADE BY SWEDEN.



## JULI 2019

SAMSTAG SONNTAG  
**6/7** Heilkräutertage mit Markt  
Führungen durch den Kräuter- und Duftgarten

## AUGUST 2019

DONNERSTAG  
**1** Nationalfeiertag  
Wo lässt sich der Geburtstag der Schweiz besser feiern als im Freilichtmuseum Ballenberg?  
Geniessen Sie einen erholsamen und erlebnisreichen Tag.

Dein Museum voller Leben

SCHIESSEN

# Gute Schützen

Resultate der Nidwaldner Gewehrgruppen zur zweiten Hauptrunde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft SSV (Schiessen Gewehr 300-Meter).

Drei Gruppensieger mit Spitzenresultaten haben sich für die dritte nationale Vorrunde qualifiziert.

**Feld D (Sturmgewehr 57/03):** Dallenwil und Ennetmoos absolute Spitze in ihren Gruppen. Das Bestresultat lieferte die SG Dallenwil mit hohen 706 Punkten (1. Runde 694), die SG Ennetmoos mit 704 Treffern (1. Runde 705). Ausgeschieden ist dagegen der Aufsteiger in der NW Gruppenszene, die FSV Obbürgen D1 mit sehr guten 686 Punkten (1. Runde 701).

Höchste Einzelresultate: hervorragende 145 Punkte von Hans-Peter Bucher, Paul Niederberger mit 144 Punkten. Andreas Odermatt und Gerhard Kesseli (SG Dallenwil) erzielten 143 Punkte, Res Leuenberger (SG Ennetmoos) 142 Punkte, Miguel Pinto (FSV Obbürgen) und Guido Gander (SG Ennetmoos) mit je 141 Punkten.

**Feld E (Ordonnanzgewehre):** Ennetbürgen mit 694 (1. Runde 690) festigt ihr ausgeglichenes Gruppenniveau als Siegerin der Kombination 24, SG Buochs E1 scheidet leider an zwei Berner Gruppen, SG Ennetmoos E1 blieben unter ihren Erwartungen und sind ebenfalls out.

Höchste Einzelresultate im Feld E haben erzielt: sehr gute 143 Punkte von Rita Biéri, Stefan Odermatt mit 141 (beide WV Ennetbürgen) und Patrick Schmitter (SG Buochs) 141 Punkten.

**Feld A (Sportgewehre):** SG Beckenried mit der Gruppe A1 leider ohne Wettkampfglück und individuellem Fehler, sie unterliegt deutlich in ihrer Losung. Somit ist Nidwalden in der Königs-klasse Sport für den Titelkampf nicht mehr vertreten. Höchste Einzelresultate im Feld A: Achermann Peter, May Alessandro und May Roberto (SG Beckenried) mit je 192 Punkten. Die ausgeschiedenen Gruppen von Obbürgen und Buochs dürfen mit dem begehrten Kranz rechnen. (pd)

Alle weiteren Resultate und die Gruppenauslosung für die letzte Vorrunde unter: [www.swissshooting.ch/de/](http://www.swissshooting.ch/de/)



6021 Emmenbrücke | 041-288 88 88  
Rüeggisingerstrasse 61 | [www.hammerautocenter.ch](http://www.hammerautocenter.ch)